



Auf dem Areal der ehemaligen Kleinmetallwarenfabrik Prym-Fashion und deren Vorgängerfirmen Schaeffer GmbH, Schaeffer-Scovill und Schaeffer-Homberg könnten die WSW eine ansprechende Hauptverwaltung errichten. Ein Überbau der Schützenstraße wäre auch eine architektonische Bereicherung.